

Produktinformationen | Naoshima

Charakteristische, unregelmäßige Maserung, schöne Patina

Produktbeschreibung

Noashima hat eine unregelmäßige, charakteristische Maserung, die in der Sonne wunderschön glänzt. Die spröde, schwarze Kohleschicht altert im Laufe der Jahre und erhält dann eine schöne Patina (Verwitterung). Dies entspricht der japanischen Philosophie des Wabi Sabi, welche die beruhigende Schönheit des Vergänglichen und Unvollkommenen schätzt.

Holzart

Noashima wird aus der Douglasie hergestellt, die aus FSC®- zertifizierten europäischen Wäldern stammt. Naoshima hat die Dauerhaftigkeitsklasse 3 und ist daher sehr gut als dauerhafte Fassadenverkleidung geeignet. Ein charakteristisches Merkmal ist das Vorhandensein von Astknoten, die in der Holzkohleschicht sichtbar sein können. Während des Verkohlungsprozesses in unserem Ofen können Astknoten von bis zu 2 cm aus dem Brett herausfallen. Dadurch entsteht ein zusätzlicher unregelmäßiger Effekt.

Nachbehandlung

Neben der Variante, die nur verkohlt ist, können wir Naoshima auch fixiert liefern. Dann bearbeiten wir das verkohlte Holz mit Bito White, einem Harz auf Wasserbasis. Dadurch wird die schwarze Kohlenstoffschicht etwas matter und färbt weniger ab.

Abmessungen

Dicke: 23 mm bis 30 mm
Breite: 60 mm bis 250 mm
Länge: bis zu 5000 mm

Andere Abmessungen und Profile sind auf Anfrage ebenfalls möglich.



Naoshima



Naoshima fixiert

Technische Daten



Außenbereich



Dauerhaftigkeitsklasse 3
(Europäische Norm - EN350)



Brandklasse D
(Europäische Norm - EN13501)



Europa
(FSC®- zertifizierten Wälder)



Keine Pflege notwendig



Standard Profil



Befestigungsmethode mit edelstahlschrauben
mit schwarzem Kopf

Alterungsprozess

Wind und Wetter haben in der Regel starke Auswirkungen auf Fassaden und Dächer aus Holz. UV-Strahlung, Regen und Hagel tragen jeweils dazu bei, dass die Oberfläche langsam verwittert. Die Lebensdauer des Holzes und seiner Oberfläche wird durch den Einsatz von Dachüberständen, Dachrandprofilen und Wassernasen deutlich verlängert.

Naoshima verwittert im Laufe der Jahre. Da die Kohleschicht von Naoshima sehr spröde ist, kann sie durch den Einfluss von Wind, Regen und Hagel verwittern. Wir raten deshalb auch davon ab, dieses Produkt in Bereichen zu verwenden, die starken Winden ausgesetzt sind, wie z. B. im offenen Feld oder in Meeresnähe. Auch von der Verwendung in Höhen von über 7 Metern oder auf Dächern raten wir ab. Naoshima arbeitet auch, das heißt, es verändert sich je nach Temperatur und Feuchtigkeit.

Wartung

Naoshima muss im Prinzip nicht gewartet werden. Bei Naoshima-Holz ist es vollkommen normal, dass einige Stellen nach einiger Zeit Verwitterungsspuren oder kleine Beschädigungen aufweisen. Dies ist Bestandteil des Charakters dieses Produkts und ist im Einklang mit der japanischen Philosophie des „Wabi Sabi“, der Ästhetik des Alterns und der Unvollkommenheit. Diese Stellen werden von selbst grau.

Naoshima kann sich an schattigen Stellen im Laufe der Zeit etwas grün verfärben. Ablagerungen oder Schmutz können vorsichtig mit Essigreiniger und lauwarmem Wasser entfernt werden. Wir empfehlen für größere Flächen einen Algenentferner und lauwarmes Wasser zu verwenden. Reinigen Sie die Fassade mit einer Pflanzen- oder Rückenspritze. Verwenden Sie kein Küchentuch oder weiche Bürste und keinen Hochdruckreiniger oder Scheuerschwamm. Dadurch kann die Kohleschicht irreparabel beschädigt werden. Versuchen Sie niemals, das Holz selbst einzubrennen! Wir raten auch davon ab, beschädigte Stellen schwarz einzufärben. Farben und Lacke können die Beschaffenheit der Kohleschicht nicht nachbilden. Bei größeren Schäden empfehlen wir Ihnen, das gesamte Brett auszutauschen.



Alterungsprozess Naoshima

Naoshima verfügt über ein unregelmäßiges, jedoch charakteristisches Holzbild, das wunderschön in der Sonne glänzt.

Anwendungsmöglichkeiten

